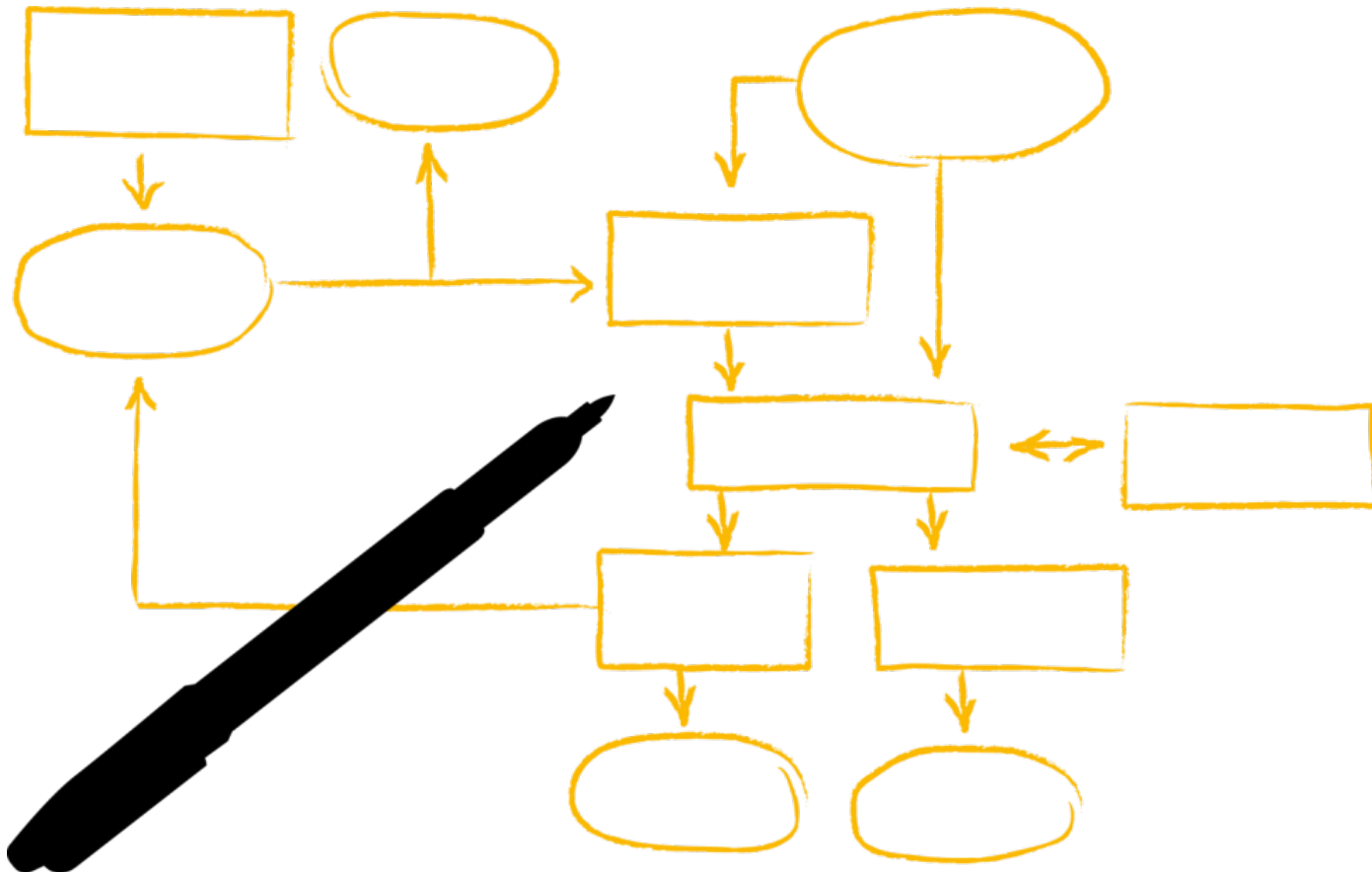
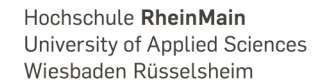


3. AUFGABENBLATT – ABGABE MITTWOCH 9 UHR



AUFGABE

“LESEN/DURCHARBEITEN“ SEITEN 25-57 (OHNE KAP. 1.7)



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

1.5	Betriebswirtschaftslehre im System der Wissenschaft.....	21
1.5.1	Wissenschaftsbegriffe	22
1.5.2	Einordnungen der Betriebswirtschaftslehre.....	23
1.5.3	Gegenstand der Wissenschaftstheorie	25
1.5.4	Sprache und Definition	26
1.5.5	Theorien und Theorienbildung	27
1.6	Veränderung der betriebswirtschaftlichen Funktionen und Prozesse durch die Digitalisierung.....	31
1.7	Theoretische Grundlagen	34
	Weiterführende Literatur	35
2.	Gesellschaftliches, wirtschaftliches, rechtliches und technologisches Umfeld	39
2.1	Grundlagen.....	39
2.2	Gesellschaftliches Umfeld.....	40
2.2.1	Gesellschaft und Kultur.....	41
2.2.2	Unternehmensverantwortung und Corporate Social Responsibility.....	42
2.3	Wirtschaftliches Umfeld	45
2.3.1	Wirtschaftsordnung.....	45
2.3.2	Wirtschaftliche Entwicklung	50
2.3.3	Steuersystem	53
2.4	Rechtliches Umfeld.....	57
2.4.1	Rechtsformen	57



AUFGABEN

FÜGEN SIE ZUR BEANTWORTUNG WEITERE SEITEN EIN!



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

1. Was versteht man unter dem Unersättlichkeits- und Knappheitsaxiom?
2. Erklären Sie in eigenen Worten was das ökonomische Prinzip ist. Geben Sie ein konkretes Beispiel für das Maximum-Prinzip?
3. In welchem Spannungsfeld (Zielkonflikt) steht beim wirtschaftlichen Handeln das ökonomische Prinzip?
4. Recherchieren Sie im Glossar des Lehrbuchs (S. 465 ff) die Begriffe: Produktivität, Wirtschaftlichkeit und Rentabilität.
5. Wie würden Sie den Begriff "Sustainable Business" erklären?
6. Was versteht man unter den „3 Säulen der Nachhaltigkeit“?
Recherchieren Sie 3 wesentliche Aussagen der Bundesregierung zum Nachhaltigkeitsmanagementkonzept.
7. Was versteht man unter den betriebswirtschaftlichen Funktionen?
Zählen Sie die leistungswirtschaftlichen Funktionen auf.
8. Lesen/arbeiten Sie intensiv den Abschnitt 1.6 im Lehrbuch durch.
Beschreiben Sie 3 aus Ihrer Sicht dominierende Veränderungen durch die Digitalisierung in den Unternehmen.

ABLAUF ÜBUNGEN

BITTE BEACHTEN: PÜNKTLICHER BEGINN IM BBB-SYSTEM!



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

1. Übungsteil – 15 Min: Arbeiten in „Breakout-Räumen“
 - Kleingruppen à 4-5 Studierende
 - Gegenseitige Vorstellung/Kennenlernen... wie geht's – wie steht's
 - Diskussion der Lösungen in der Gruppe
 - Abschluss Breakout: Festlegung eines Sprechers zur Vorstellung einer Aufgabe
2. Übungsteil – rd. 50 Min: Plenum Übungsaufgaben
 - Vorstellung der Lösungen (jeweils durch den Sprecher der Gruppe)
 - Fragen / Diskussion
 - Die Beantwortung einer Übungsaufgabe wird in der Übersicht vermerkt
3. Übungsteil – rd. 30-20 Min: Plenum Kurzvorträge
 - Kurzvorträge (je Übung ca. 3-4 Kurzvorträge)
 - ca. 6-8 Min. mit ca. 8 Folien
 - Kurze Rückmeldung/Fragen zum Vortrag

BEWERTUNG DER ÜBUNGEN – 3 KRITERIEN



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Wöchentliche Aufgabenblätter in Stud.IP mit ca. 8 Aufgaben/Fragen

- ➔ 1. Von 13 Aufgabenblätter müssen 10 in Stud.IP eingestellt werden

In der Übung - nach dem „Breakout“ - vom Sprecher der Gruppe im Plenum

- ➔ 2. Vorstellung von mind. 3-4 Lösungen im WS von jedem Studierenden

Kurzvortrag

- ➔ 3. Präsentation eines Kurzvortrags, ca. 6-8 Min. mit ca. 8

Dokumentation der Ergebnisse:

1. Abgabe Aufgabenblatt
2. Vorstellung Aufgaben
3. Kurzvortrag

in einer Übersicht (siehe Beispiel)

BWL Teilnehmerliste WS 2020
Gruppe A

Nr.	Name	Vorname	Kurzvortrag	U1 - 22.04.	U2 - 29.04.	U3 - 06.05.	U4 - 13.05.	U5 - 20.05.	U6 - 27.05.	U7 - 03.06.	U8 - 10.06.	U9 - 17.06.	U10 - 24.06.	U11 - 01.07.	U12 - 08.07.
1			6) 06.05.												
2			22) 27.05.												
3			26) 13.05.												
4			3) 06.05.												
5			18) 27.05.												
6			5) 06.05.												
7															
8			15) 17.6.												
9			13) 01.07.												
10															
11			11) 03.06.												
12			9) 08.07.												
13			23) 20.05.												
14			21) 20.04.												
15			12) 01.07.												
16			10) 13.05.												
17			08.07.												
18			20) 24.6.												
19			19) 03.06.												
20			4) 13.05.												
21															
22															
23															
24			17) 17.06.												
25			25) 09.06.												
26															
27															
28			3) 29.6.												
29			27) 17.06.												
30			14) 10.06.												
31			21) 10.6.												
32															
33															